

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2025	Verkündet am 20. August 2025	Nr. 133
------	------------------------------	---------

Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Internationalen Studiengang Umwelttechnik (Fachspezifischer Teil)

Vom 17. Juni 2025

Der Rektor der Hochschule Bremen hat am 4. Juli 2025 gemäß § 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2025 (Brem.GBl. S. 382), die vom Abteilungsrat der Fakultät 2 Abteilung 2 auf der Grundlage von § 87 Satz 1 Nummer 2 BremHG in Verbindung mit § 12 Absatz 4 Satz 1 sowie Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 der Grundordnung der Hochschule Bremen vom 16. Dezember 2008 (Amtliche Mitteilungen der Hochschule Bremen 1/2010), die zuletzt durch Ordnung vom 17. November 2020 (Amtliche Mitteilungen der Hochschule Bremen 1/2022) geändert wurde, sowie § 62 Absatz 1 BremHG beschlossene Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Internationalen Studiengang Umwelttechnik (Fachspezifischer Teil) in der nachstehenden Fassung genehmigt.

Soweit in dieser Ordnung nichts anderes geregelt ist, gilt der Allgemeine Teil der Bachelorprüfungsordnungen der Hochschule Bremen vom 27. Juni 2023 (Brem.ABl. S. 762) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 1

Regelstudienzeit, Studienaufbau und Studienumfang

(1) Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Sie umfasst ein Auslandsstudium, eine Praxisphase sowie die Bachelorthesis und das Kolloquium.

(2) Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module sowie die zu erbringenden Leistungspunkte ergeben sich aus Anlage 1.

(3) Der Gesamtumfang des Studiums beträgt 210 Leistungspunkte.

§ 2

Integriertes Auslandsstudium / Praxisphase

Zeitpunkt und Umfang des integrierten Auslandsstudiums und der Praxisphase ergeben sich aus Anlage 1. Die Module 6.1 bis 6.5 bieten ein Mobilitätsfenster zur optionalen Verlängerung des Auslandsstudiums. Über die an der ausländischen

Hochschule zu absolvierenden Module schließen die Studierenden ein Learning Agreement ab. Das integrierte Auslandsstudium kann nur antreten, wer in den ersten vier Studiensemestern in den nach Anlage 1 diesem Abschnitt des Studienverlaufs zugeordneten Modulen mindestens 90 Leistungspunkte erreicht hat. Die Praxisphase kann nur antreten, wer in den ersten fünf Semestern in den nach Anlage 1 diesem Abschnitt des Studienverlaufs zugeordneten Modulen mindestens 120 Leistungspunkte erreicht hat.

§ 3

Prüfungs- und Studienleistungen

(1) Anzahl und Form der in Modulen zu erbringenden Studien- und Prüfungsleistungen ergeben sich aus Anlage 1.

(2) Studienbegleitende Prüfungsleistungen nach Absatz 1 werden neben den in § 7 Absatz 2 AT-BPO genannten Formen auch in Form des Entwurfs/Arbeitsberichts (ENT) erbracht. Ein Entwurf/Arbeitsbericht ist eine schriftliche Darstellung von Ergebnissen eines Arbeitsvorhabens mit einem Thema aus dem Lehrveranstaltungs-zusammenhang; dazu können auch Zeichnungen, eine Konstruktion, experimentelle Versuche und deren Protokollierung sowie eine mündliche Erläuterung gehören. Ein Entwurf/Arbeitsbericht kann nur in Verbindung mit dem nochmaligen Besuch der betreffenden Lehrveranstaltung wiederholt werden.

(3) Für Entwürfe/Arbeitsberichte sowie für Hausarbeiten und Projektarbeiten können die Studierenden Themen vorschlagen.

(4) Alle Prüfungsleistungen mit Ausnahme der Klausur können auch durch eine Gruppe von Studierenden in Zusammenarbeit erbracht werden (Gruppenarbeit).

§ 4

Bachelorthesis und Kolloquium

(1) Die Bachelorthesis soll Fragestellungen der Praxisphase oder der in Anlage 1 aufgeführten Module der Vertiefungsrichtungen aufgreifen und behandeln.

(2) Die Bearbeitungsdauer der Bachelorthesis beträgt 9 Wochen.

(3) Der schriftliche Teil der Bachelorthesis ist der Hochschule zusätzlich in elektronischer Form einzureichen.

(4) Zur Bachelorthesis wird ein Kolloquium durchgeführt.

§ 5

Bildung der Noten

Die Gesamtnote der Bachelorprüfung wird aus dem Durchschnitt der Modulnoten des ersten bis vierten und des sechsten Semesters sowie den Noten der Bachelorthesis und des Kolloquiums zur Bachelorthesis nach Anlage 1 gebildet. In die Gesamtnote gehen mit folgendem Gewicht ein:

- Die Noten der Module des 1. bis 4. und 6. Semesters mit 85 %,
- die Note der Bachelorthesis mit 10 %,
- die Note des Kolloquiums mit 5 %.

§ 6

Bachelorgrad

Nach bestandener Bachelorprüfung verleiht die Hochschule den Grad „Bachelor of Science“ („B. Sc.“).

§ 7

Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2025 in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die bei oder nach Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung ihr Studium an der Hochschule Bremen aufnehmen.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Ordnung tritt die Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Internationalen Studiengang Umwelttechnik (Fachspezifischer Teil) vom 13. Juni 2022 (Brem.ABl. S. 503) außer Kraft. Absatz 3 bleibt unberührt.

(3) Studierende, die sich zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Ordnung im Studium nach der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremen für den Internationalen Studiengang Umwelttechnik (Fachspezifischer Teil) vom 13. Juni 2022 (Brem.ABl. S. 503) befinden, legen die Bachelorprüfung nach den bisherigen Bedingungen ab. Auf Antrag können sie die Bachelorprüfung nach dieser Ordnung ablegen mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen soweit wie möglich anerkannt werden. Diese Regelung gilt bis zum 31. März 2029. Danach gilt diese Ordnung mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen soweit wie möglich anerkannt werden.

Bremen, den 4. Juli 2025

Der Rektor der Hochschule Bremen

Anlage 1: Studien- und Prüfungsleistungen

Modulbezeichnung	SWS	CP¹	SL²	PL³
1.1 Projekt 1: Wissenschaftliches Arbeiten	5	6		PF
1.1.1 Einführung in das Wissenschaftliche Lernen und Arbeiten	2			
1.1.2 Projekte in der Umwelttechnik	1			
1.1.3 Praktikum Grundlagen der Laborarbeit	1			
1.1.4 Modulbezogene Übung	1			
1.2 Biologie	5	6		PF
1.2.1 Zell- und mikrobiologische Grundlagen	3			
1.2.2 Praktikum Zell- und mikrobiologische Grundlagen	1			
1.2.3 Modulbezogene Übung	1			
1.3 Technische Mechanik und Strömungsmechanik	5	6	EX	KL
1.3.1 Technische Mechanik und Strömungsmechanik	3			
1.3.2 Praktikum Technische Mechanik und Strömungsmechanik	1			
1.3.3 Modulbezogene Übung	1			
1.4 Mathematik 1	5	6		KL
1.4.1 Mathematik 1	4			
1.4.2 Modulbezogene Übung	1			
1.5 Digitalisierung	5	6		PF
1.5.1 Grundlagen der Digitalisierung	2			
1.5.2 Digi-Lab	2			
1.5.3 Modulbezogene Übung	1			
2.1 Grundlagen der Wasser- und Kreislaufwirtschaft	5	6		PF
2.1.1 Grundlagen der Kreislaufwirtschaft	2			
2.1.2 Grundlagen der Wasserwirtschaft	2			
2.1.3 Modulbezogene Übung	1			
2.2 Chemie	5	6		KL
2.2.1 Grundlagen der Chemie	3			
2.2.2 Praktikum der Chemie	1			
2.2.3 Modulbezogene Übung	1			
2.3 Grundlagen der Umweltverfahrenstechnik	5	6	EX + MP	KL
2.3.1 Grundlagen der Umweltverfahrenstechnik	3			
2.3.2 Praktikum Grundlagen der Umweltverfahrenstechnik	1			
2.3.3 Grundlagen der Umweltverfahrenstechnik: Modulbezogene Übung	1			
2.4 Mathematik 2	5	6		KL
2.4.1 Mathematik 2	4			
2.4.2 Modulbezogene Übung	1			
2.5 Ökosysteme	5	6		PF
2.5.1 Ökosysteme, Klima	3			
2.5.2 Digi-Lab Ökosysteme / GIS	1			
2.5.3 Modulbezogene Übung	1			
3.1 Grundlagen Umweltrecht und Wirtschaft	5	6		KL

¹ Leistungspunkte nach ECTS² Studienleistung (EX: experimentelle Arbeit, MP: mündliche Prüfung, R: Referat)³ Prüfungsleistung; zwei angegebene Prüfungsleistungen kennzeichnen, soweit nicht abweichend beschrieben, eine Auswahl.

Formen der Prüfungsleistungen: PF: Portfolio, KL: Klausur, R: Referat, EA: Entwicklungsarbeit.

Modulbezeichnung	SWS	CP¹	SL²	PL³
3.1.1 Umwelt- und Planungsrecht	2			
3.1.2 Betriebswirtschaft	2			
3.1.3 Modulbezogene Übung	1			
3.2 Technisches Englisch	4	6		KL, R
3.2.1 Technisches Englisch	4			
3.3 Thermodynamik und Wärmeübertragung	5	6	EX, MP	KL
3.3.1 Thermodynamik und Wärmeübertragung	3			
3.3.2 Praktikum Thermodynamik und Wärmeübertragung	1			
3.3.3 Modulbezogene Übung	1			
3.4 Wahlpflichtmodul 1	5	6		
3.4.1 Wahlpflichtmodul 1	4			
3.4.2 Modulbezogene Übung	1			
3.5 Wahlpflichtmodul 2	5	6		
3.5.1 Wahlpflichtmodul 2	4			
3.5.2 Modulbezogene Übung	1			
Wahlpflichtmodule 3. Sem.				
3.6 Abfalltechnik	5	6		PF
3.6.1 Abfalltechnik	3			
3.6.2 Praktikum Abfalltechnik	1			
3.6.3 Modulbezogene Übung	1			
3.7 Abwasserbehandlung	5	6		PF
3.7.1 Abwasserreinigung	2			
3.7.2 IT-Labor	1			
3.7.3 Abwassertechnisches Labor	1			
3.7.4 Modulbezogene Übung	1			
3.8 Erneuerbare Energien	5	6		PF
3.8.1 Erneuerbare Energien	4			
3.8.2 Modulbezogene Übung	1			
3.9 Umweltbiotechnik	5	6		PF
3.9.1 Umweltbiotechnik	3			
3.9.2 Praktikum Umweltbiotechnik	1			
3.9.3 Modulbezogene Übung	1			
4.1 Projektmodul	5	6		PF
4.1.1 Projekt	4			
4.1.3 Modulbezogene Übung	1			
4.2 Mess- und Regelungstechnik	5	6	EX	KL
4.2.1 Mess- und Regelungstechnik	2			
4.2.2 Praktikum Mess- und Regelungstechnik	2			
4.2.3 Modulbezogene Übung	1			
4.3 Prozess- und Reaktionstechnik	5	6	EX, MP	KL
4.3.1 Prozess- und Reaktionstechnik	3			
4.3.2 Praktikum Prozess- und Reaktionstechnik	1			
4.3.3 Modulbezogene Übung	1			
4.4 Wahlpflichtmodul 1	5	6		
4.4.1 Wahlpflichtmodul 1	4			
4.4.2 Modulbezogene Übung	1			
4.5 Wahlpflichtmodul 2	5	6		
4.5.1 Wahlpflichtmodul 2	4			
4.5.2 Modulbezogene Übung	1			
Wahlpflichtmodule 4. Sem.				

Modulbezeichnung	SWS	CP¹	SL²	PL³
4.6 Recycling und Märkte⁴	5	6		PF
4.6.1 Recycling und Märkte	3			
4.6.2 Praktikum Recycling und Märkte	1			
4.6.3 Modulbezogene Übung	1			
4.7 Abwasserableitung und Regenwassermanagement	5	6		PF
4.7.1 Abwasserableitung und Regenwassermanagement	3			
4.7.2 Laborpraktikum	1			
4.7.3 Modulbezogene Übung	1			
4.8 Quartiers- und Infrastrukturentwicklung⁵	5	6		PF
4.8.1 Grundlagen der Quartiersentwicklung und Infrastrukturplanung	3			
4.8.2 Digi-Lab / Anwendungsbeispiele	1			
4.8.3 Modulbezogene Übung	1			
4.9 Bioökonomie	5	6		PF
4.9.1 Bioökonomie	3			
4.9.2 Praktikum Bioökonomie	1			
4.9.3 Modulbezogene Übung	1			
5.1 Auslandsstudium		24	⁶	
5.2 Vor- und Nachbereitung Auslandsstudium	5	6		PF
5.2.1 Vorbereitung Auslandsstudium	2			
5.2.2 Nachbereitung Auslandsstudium	2			
5.2.3 Modulbezogene Übung	1			
6.1 Digital Environmental Engineering	5	6	R	EA
6.1.1 Machine Learning for Environmental Engineers	2			
6.1.2 Programming lab course in the DigiLab	2			
6.1.3 Modulbezogene Übung	1			
6.2 Remediation Technologies	5	6		PF
6.2.1 Soil Science	1			
6.2.2 Soil Lab	1			
6.2.3 Remediation Technologies	2			
6.2.4 Modulbezogene Übung	1			
6.3 Hydrogen Technologies	5	6	R	EA
6.3.1 Hydrogen Process Engineering	2			
6.3.2 Hydrogen Process Engineering Project	2			
6.3.3 Modulbezogene Übung	1			
6.4 Spatial Analysis in Sustainable Planning	5	6		PF
6.4.1 Grundlagen der Geoanalyse, Story Map	2			
6.4.2 Digi-Lab / Anwendungsbeispiel	2			
6.4.3 Modulbezogene Übung	1			
6.5 Freies Modul	5	6		
6.5.1 Freies Modul	4			
6.5.2 Modulbezogene Übung	1			
7.1. Praxismodul	4	18		PF⁷
7.1.1 Praxisseminar	4			
7.2 Bachelorthesis	4	12		gem. § 4
7.2.1 Thesisseminar	4			

⁴ Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme am Modul 3.6 Abfalltechnik

⁵ Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme an Modulen 2.5 Ökosysteme und 3.8 Erneuerbare Energien

⁶ Das integrierte Auslandsstudium wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

⁷ unbenotete Prüfungsleistung.